

Beschlussvorlage

Gremium	Termin	Status
Verbandsgemeinderat Nahe-Glan	01.03.2023	öffentlich beschließend

Nr.	2023/VG-NG027
Fachbereich	Fachbereich 4 - Verbandsgemeindewerke

Sachbearbeiter(in)	Massing, Jörg
Datum	14.02.2023

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bauleistungen in der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung zur Erschließung des Neubaugebietes "Vor der Burg II, 1. Bauabschnitt" in der Ortsgemeinde Merxheim.

Hinweis:

Rats-/Ausschussmitglieder, bei denen Befangenheit gemäß § 22 GemO vorliegt, dürfen an der Beratung und Abstimmung nicht mitwirken und müssen sich bei öffentlichen Sitzungen in den Zuhörerbereich begeben bzw. bei nicht öffentlichen Sitzungen müssen sie den Sitzungsraum verlassen.

Sach- und Rechtslage:

Am 26.01.2021 wurde im Werksausschuss die Planung und Ausschreibung zum o.g. Bauvorhaben beschlossen, sowie die Auftragserteilung nach vorheriger Beschlussfassung durch den VG-Rat, an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter vorzunehmen.

Die Ortsgemeinde Merxheim beabsichtigt zusammen mit der Strukturentwicklungsgesellschaft der Sparkasse Rhein- Nahe mbh die Erschließung des Neubaugebietes „Vor der Burg II“.

Das geplante Baugebiet befindet sich am südöstlichen Rand der Ortslage und sieht die Ausweisung von 36 Bauplätzen vor (1. Bauabschnitt).

Die Entwässerung des Plangebietes erfolgt im Trennsystem. Hierbei wird das anfallende Schmutzwasser über einen Transportkanal in Richtung „Nahe“ (unter Querung der Landesstraße 232) zum bestehenden Hauptsammelkanal abgeleitet und dort angeschlossen.

Das anfallende Oberflächenwasser der abflusswirksamen privaten und öffentlichen Flächen wird zunächst im Norden des Plangebietes in einem zentralen Regenrückhaltebecken (Erdbecken) zurückgehalten. Aus dem Erdbecken wird das Regenwasser gedrosselt über einen Transportkanal, der Nahe zugeführt.

Zur Versorgung des Neubaugebietes mit Trinkwasser, ist die Herstellung eines entsprechenden Leitungsnetzes inklusive der Hausanschlüsse erforderlich.

Der Anschluss des neuen Gebietes an das öffentliche Wasserversorgungsnetz erfolgt über die Anschlusspunkte in der Hunolsteiner Straße (Ringleitung).

Durch das von der „Werken“ beauftragte Planungsbüro WVE GmbH/ Kaiserslautern, wurden zum o.g. Bauvorhaben die Erschließungsplanung und die Ausschreibunterlagen erstellt.

Zur erfolgten öffentlichen Ausschreibung lagen dem Verhandlungsleiter bei der Eröffnung am 10.02.2023 insgesamt 4 Angebotsabgaben vor.

Nach Prüfung der Hauptangebote mit Wertung der Nebenangebote, ergibt sich folgende Bieterreihenfolge mit nachstehenden Angebotssummen (brutto):

Nr.	Bieter/ Firmenname	geprüfte Bruttosumme
1	Fa. Knebel/ Bingen	1.442.716,82 €
2		1.618.837,52 €
3		1.893.894,67 €
4		2.268.025,01 €

Die Aufteilung des Angebotes der Fa. Knebel/ Bingen gestaltet sich unter Berücksichtigung des Nebenangebotes wie folgt:

Kanalbauarbeiten brutto	Wasserleitungsarbeiten brutto	Gesamtsumme brutto
1.212.240,65 €	230.476,17 €	1.442.716,82 €

Unter der Kontonummer 08010 „Ortsnetzerweiterungen“ des Wirtschaftsplanes 2023 stehen im Betriebszweig der Abwasserbeseitigung Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 2.250.000,- € und für den Betriebszweig der Wasserversorgung Mittel in Höhe von insgesamt 518.000,- € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der VG-Rat ermächtigt die Verwaltung, oben genannte Bauleistungen zum Angebotspreis von:

- Kanalbauarbeiten 1.212.240,65 € (brutto)

an die Firma Knebel Baugesellschaft mbH/ Bingen zu vergeben.

- Wasserleitungsarbeiten 230.476,17 € (brutto)

an die Firma Knebel Baugesellschaft mbH/ Bingen zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
____ Ja-Stimmen
____ Nein-Stimmen
____ Stimmenthaltungen

Gez.
Vorsitzende/r

Herr Engelmann